

02. 10. 2021

Auch die Natur kennt Verhaltensstörungen. Mit jeder Geburt eines Menschen offenbart sie Symptome jener Krankheit, die man Selbstschädigung nennt. Daß jeder Mensch altert und stirbt, auch jeder gesunde, könnte man als einfache Selbstkritik der Natur sehen. Die wirklich ernsthafte wäre: die Menschheit als Ganzes in diesen Alterungs- und Sterbeprozess zu versetzen und so aus den Naturzusammenhängen entfernen. Möglichst rückstandsfrei.

∞ ∞ ∞

Wie könnte man sein Gedächtnis dazu bringen, auch das Unangenehme aufzubewahren, das einem *nicht* zugestoßen ist, die Unglücke, die einem *nicht* passiert sind, aber möglich gewesen wären. Das würde zu einer Entlastung führen, zum Ausbalancieren der negativen Glücks-Bilanz. Das gewöhnliche Gedächtnis macht das nicht.

∞ ∞ ∞

Jetzt gibt es Mangelwirtschaft in England. Die Leute stehen stundenlang an den Tankstellen für Sprit an. Klimafreundlich gesehen: was für ein schöner Anblick. Aber die Hirnlosen sind wütend.

Objektiv betrachtet hat nur weniger als die Hälfte der Bevölkerung ein Recht auf Wut gegen diesen Zustand, nämlich die *gegen* den Austritt aus der EU gestimmt haben. Zu sehen ist jedoch: die Raus-Dumpfbacken sind genauso wütend. Man hat sich selber etwas eingebrockt und will es nicht auslöffeln. Man ist von einer cleveren Politik- und Medien-Elite für dumm verkauft worden, und müßte es spätestens jetzt kapieren. Soviel Selbsterkenntnis ist bei Hirnlosen unmöglich.

Was für Trottel die Briten geworden sind. Eine Schande.

∞ ∞ ∞

**Tägliche Versorgung mit lebenserhaltender Wegzehrung — Bücher / Musik / Filme [DVD, Blu-ray, TV]**

Mark Strand: Dunkler Hafen (Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag, 1997).

Los Lobos: La Pistola y El Corazón (Slash Records / London Records, 1988).

Pro7 — David Fincher: Verblendung (Columbia Pictures / MGM / Yellow Bird, 2011).

∞ ∞ ∞

Der einheimische Drogendealer bekreuzigt sich, nachdem er den auswärtigen Konkurrenzdealer zusammengeschossen hat. Der bekreuzigt sich, bevor er stirbt. Ausgleichender Katholizismus.